Im Berichtsjahr 1948/49 eingereichte Dissertationen

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **ReferenceList**

Zeitschrift: **Mitteilungsblatt / Schweizerische Musikforschende Gesellschaft**

Band (Jahr): **13 (1949)**

PDF erstellt am: **27.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Freiburg i. Ue.:

Prof. Dr. F. Brenn: Claude Debussy (2). Geschichte der Musik von 1600—1750 (2). Ue Schrifttum zur Musikpsychologie (1), Choralprobleme (1). CM (2).

Genf:

PD. Dr. W. Tappolet: Robert Schumann (1).

Zürich:

Prof. Dr. A.-E. Cherbuliez: A. Universität: Einführung in die Musikwissenschaft (2). Die Formen der Musik, III. Teil: Vokalformen (2). Musikgeschichte des Barock (von Monteverdi bis Bach) (2). S: Ue zu H. Schütz und der Generalbasstechnik (1). J. S. Bachs Wohltemperiertes Klavier. CM (1). B. Eidg. Technische Hochschule: Frédéric Chopin, sa vie et son œuvre (1). Erklärung der Sinfonien Beethovens (1). — Prof. Dr. F. Gysi: Die Instrumente und die Entwicklung des Orchesters (1). Musica sacra: Meisterwerke der Kirchenmusik von Josquin bis auf die Gegenwart (1). Schuberts Klavierwerke (1). S: Vergleichende Stilübungen. — PD. Dr. H. Conradin: Richard Wagner als Musikdenker (2).

Wintersemester 1949/50

Basel:

Prof. Dr. J. Handschin: Der Kontrapunkt (1). Geschichte der Musiktheorie, Mittelalter und Renaissance (1). Ue: Die Anfänge der Motette (1). CM und Kolloquium (Die Geschichte der Motette) (1½). — Prof. Dr. W. Merian: Joseph Haydn und die Klaviermusik (1). Robert Schumann als Musikschriftsteller (1). — PD. Dr. A. Geering: Das mehrstimmige deutsche Lied von den Anfängen im 15. Jahrh. bis 1600 (1). Ue im Anschluss an die Vorlesung (1). — Lektor Dr. E. Mohr: beurlaubt.

Bern:

Prof. Dr. Lucie Dikenmann: Geschichte des Streichquartetts (2). Bachs Matthäus- und Johannespassion (1). S: Studien zur Begriffsbildung in den mittelalterlichen Traktaten (2). CM instrumentale. — Prof. Dr. S. Veress als Gast: Das südosteuropäische Volkslied und die zeitgenössische Musik (2). Ue im Anschluss an die Vorlesung (2). — PD. Dr. K. von Fischer: beurlaubt.

Freiburg i. Ue.:

Prof. Dr. F. Brenn: Der musikalische Stilwandel um 1750 (2). Theorie des greg. Chorals (Geschichte) (1). Ue zur Musikkritik: Krit. Lektüre, prakt. Uebungen (2) CM (2).

Genf:

PD. Dr. W. Tappolet: Richard Wagner (1). L'auditeur en face d'une œuvre musicale; questions d'esthétique, de psychologie et de critique musicales (1).

Zürich:

Prof. Dr. A.-E. Cherbuliez: A. Universität: Einführung in die vergleichende Musikwissenschaft (1). Grundbegriffe der Musikästhetik (2). Europäische Musikgeschichte von 1750 bis 1830 (Vorklassik und Klassik) (2). S.: a. Besprechung von Zarlinos «Istituzioni harmoniche» (1557), zusammen mit PD. Dr. H. Conradin (1). b. Ue zu Mozarts Sinfonik (1). c. Ue zur Entwicklungsgeschichte der Sonate (1). CM vocale et instrumentale (1). B. Eidg. Technische Hochschule: Repetitorium der Harmonielehre (1). Grosse Orchesterwerke von Schubert bis zur Gegenwart (1). Die grossen Stilepochen der Musik und ihr Verhältnis zu den bildenden Künsten (1). — Prof. Dr. F. Gysi: Beethoven, Leben und Werk (2). Verdis Opern (2). — S: Kolloquium über musikalische Zeitfragen. — PD. Dr. H. Conradin: Musiksoziologie (2). Besprechung von Zarlinos «Istituzioni harmoniche» zusammen mit Prof. Dr. Cherbuliez (1).

Im Berichtsjahr 1948/49 eingereichte Dissertationen

Basel:

Frank Labhardt: Das Sequentiar des Codex 546 der Stiftsbibliothek von St. Gallen und die Frage seiner Quellen. Referent: Prof. Dr. J. Handschin. — Hans Peter Schanzlin: Johann Melchior Glettles Motetten. Referent: Prof. Dr. J. Handschin.

Bern:

Maria Kyriazis: Der Cantus firmus in den Messen von Obrecht. Referent: Prof. Dr. Lucie Dikenmann-Balmer.

Genf:

Ruth Moser: L'impressionisme dans la littérature, la peinture et la musique. Referent: PD. Dr. Willy Tappolet.

Zürich:

Franz Giegling: Die Anfänge des Konzertierens in Italien. Referent: Prof. Dr. A.-E. Cherbuliez. — Werner Kägi: Das Simultandenken in den Inventionen, Sinfonien und Fugen von J. S. Bach. Referent Prof. Dr. A.-E. Cherbuliez. — Werner Vogel: Wesenszüge Schoeckscher Liedkunst. Referent: Prof. Dr. Fritz Gysi.

Publikationen der Schweizerischen Musikforschenden Gesellschaft

Senfl-Ausgabe

Bis heute liegen vor:

Bd. I (1937): 7 Messen zu 4 bis 6 Stimmen. Herausgegeben von Edwin Löhrer (Lugano) und Otto Ursprung (München).

Bd. II (1938): Deutsche mehrstimmige Lieder. 1. Teil: Lieder aus handschriftlichen Quellen (zu 4 bis 6 Stimmen). Herausgegeben von Arnold Geering (Basel) und Wilhelm Altwegg (Basel).

Bd. III (1939): Motetten. 1. Teil: Gelegenheitsmotetten und Psalmvertonungen. Herausgegeben von Walter Gerstenberg (Köln).

Bd. IV (1940): Deutsche mehrstimmige Lieder. 2. Teil: Lieder aus Johannes Otts Liederbuch von 1534 (zu 4 bis 7 Stimmen). Herausgegeben von Arnold Geering (Basel) und Wilhelm Altwegg (Basel).

Preise: I 24.—, II 27.—, III 25.—, IV 26.—.
Zu beziehen bei der Firma Hug & Co., Basel, Freie Strasse 70a.

Weitere Publikationen:

Schweizerische Jahrbücher für Musikwissenschaft
(Inhaltsverzeichnis siehe Mitteilungsblatt Nr. 12 vom Dezember 1948)

Bd. I u. II je Fr. 5.—, Bd. III u. IV je Fr. 5.—, Bd. V u. VI je Fr. 8.—. Bd. VII Fr. 9.80.

Mitteilungen der Schweizerischen Musikforschenden Gesellschaft. Jahrgang 1 und 2 (je 4 Hefte) à Fr. 4.—, Jahrgang 3 (2 Hefte) Fr. 2.—.

Karl Nef, Aufsätze (1936). Preis geb. Fr. 6.—, broschiert Fr. 5.—.

Festschrift Karl Nef zum 60 Geburtstag (1933). Dargebracht von Schülern und Freunden. Mit Verzeichnissen von Nefs Publikationen und Vorlesungen. Preis broschiert Fr. 4.50.

Bestellungen sind zu richten an den Kassier der Gesellschaft, W. Nadolny, Mittlere Strasse 37, Basel.

Zentralvorstand und Vorstände der Ortsgruppen

Zentralvorstand: Präsident: Dr. Ernst **Mohr,** Basel, Passwangstrasse 25; Vizepräsident: Dr. Willi Schuh, Zürich; Aktuar: Dr. Georg Walter, Zürich; Kassier: W. Nadolny-Krayer, Basel; Beisitzer: Dr. Franz Brenn, Fribourg; Prof. Dr. A.-E. Cherbuliez, Zürich; Dr. A. Geering, Basel; Prof. Dr. J. Handschin, Basel; Dr. E. Refardt, Basel; Dr. Max Zulauf, Bern.

Ortsgruppe Basel: Präsident: Dr. Ernst **Mohr,** Passwangstrasse 25; Sekretär: Dr. Arnold Geering; Kassier: P. Staehelin; Beisitzer: Dr. H. Ehinger, Prof. Dr. J. Handschin, Rudolf Moser, Dr. Walter Nef.

Ortsgruppe Bern-Fribourg-Solothurn: Präsident: Dr. Max **Zulauf,,** Bern, Jägerweg 3; Vizepräsident und Aktuar: Dr. Kurt von Fischer; Quästor: Gerhard Aeschbacher; Beisitzer: Dr. Georg Bieri.

Ortsgruppe Innerschweiz: Präsident: Kaplan Dr. J. A. **Saladin,** Luzern, Franziskanerplatz 14; Vizepräsident: Stiftskapellmeister J. B. Hilber; Sekretär: Frl. Irène Klein; Beisitzer: Musikdirektor Frz. Xav. Jans-Cron, Altdorf; Musikdirektor Josef Herger, Schwyz; Musikdirektor Kasimir Zajac, Sarnen; Musikdirektor Heinz Hindermann, Stans; Prof. Dr. Josef Brunner, Cham.

Ortsgruppe Zürich: Präsident: Prof. Dr. A.-E. **Cherbuliez,** Sirirusstrasse 10; Vizepräsident: Dr. Georg Walter; Aktuar: Fürsprech Hermann Schüpbach; Kassier: Dr. Paul Sieber; Beisitzer: Prof. Dr. Fritz Gysi, Fritz Niggli, Peter Otto Schneider, Dr. Willi Schuh.

Postcheckkonto der S. M. G. (Zentralkasse): Basel V 8129.